

TUERENWAHL.CH

GU-BKS-Panikschlösser / Fluchttürfunktionen

Funktion von innen und aussen: Durchgang von beiden Seiten über den Drücker. Dabei wird die Falle zurückgezogen, die Schlossnuss ist beidseitig eingekuppelt.

Funktion von aussen: Leerlauf, da die Nuss entkuppelt ist. Die Tür kann nur mit dem Schlüssel geöffnet werden. Dabei wird die Schlossnuss eingekuppelt und die Tür kann über den Schlüssel geöffnet werden. Anschliessend muss über den Schlüssel die Nusskupplung wieder in die Leerlauffunktion zurückgeschaltet werden.

Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Bei Schlössern der 21er-Serie (automatisch verriegelnd) findet die Verriegelung von Automatik-Falle und -riegel automatisch statt.

Funktion von aussen: Leerlauf, da die Nuss entkuppelt ist. Die Tür kann nur mit dem Schlüssel geöffnet werden. Dabei wird die Schlossnuss eingekuppelt und

die Tür kann über den Drücker geöffnet werden. Anschliessend muss über den Schlüssel die Nusskupplung wieder in die Leerlauffunktion zurückgeschaltet werden.

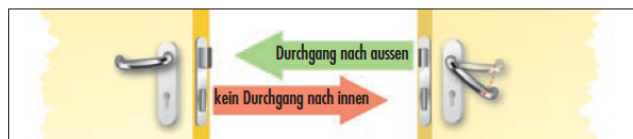
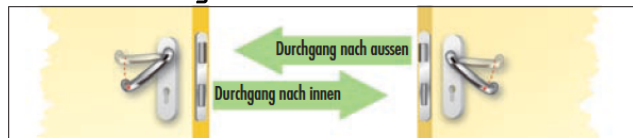
Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Anwendungsmöglichkeiten:

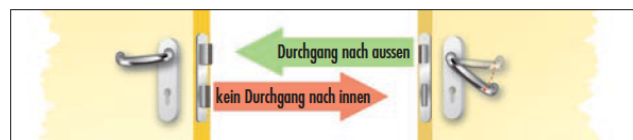
Durch den Drücker auf der Aussenseite ist die Nutzung als Verbindungstüre möglich. Flurtüren in Verwaltungs-/Bürobauten, Altersheimen, Nebeneingangstüren, Nebeneingänge bei Kindergärten, Schulen und Hotels...

Umschaltfunktion B (Tagesbegehung)

Grundstellung



Verriegelung



Schliesszwangfunktion C (Schlüssel- und Drückerbedienung)

Funktion von aussen: Leerlauf, da die Nuss entkuppelt ist. Die Tür kann nur mit dem Schlüssel geöffnet werden.

Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Funktion von aussen: Leerlauf, da die Nuss entkuppelt ist. Die Tür kann nur mit dem Schlüssel geöffnet werden. Dabei den Schlüssel bis zum Endanschlag in Öffnungsrichtung gedreht halten, dabei wird die Schlossnuss eingekuppelt und die Tür kann über den Drücker geöffnet werden. Nach Schlüsselabzug ist der Aussendrücker wieder automatisch auf Leerlauf geschaltet.

Funktion innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Bei der Öffnung der Tür wird die Schlossnuss eingekuppelt und die Tür kann über den Schlüssel geöffnet werden. Anschliessend muss über den Schlüssel die Nusskupplung wieder in die Leerlauffunktion zurückgeschaltet werden.

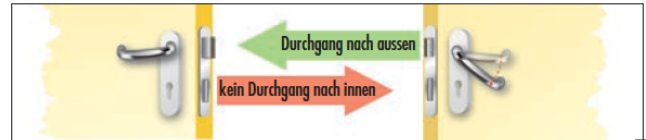
Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Bei Schlössern der 21er-Serie (automatisch verriegelnd) findet die Verriegelung von Automatik-Falle und -riegel automatisch statt.

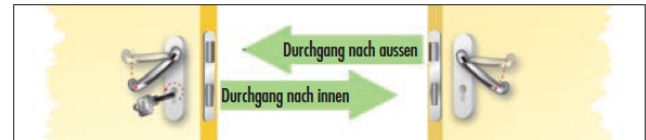
Funktion von aussen: Leerlauf, da die Nuss entkuppelt ist. Die Tür kann nur mit dem Schlüssel geöffnet werden. Dabei wird die Schlossnuss eingekuppelt und die Tür kann über den Drücker geöffnet werden. Anschliessend muss über den Schlüssel die Nusskupplung wieder in die Leerlauffunktion zurückgeschaltet werden.

Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

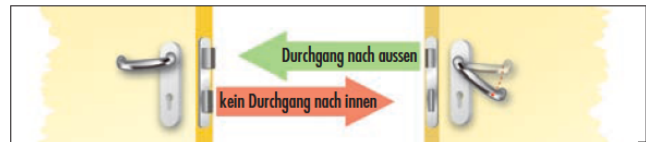
Grundstellung



Öffnungsstellung



Verriegelung



ausseninnen

Anwendungsmöglichkeiten:

Durch den Drücker auf der Aussenseite ist die Nutzung als Verbindungstüre möglich. Flurtüren in Verwaltungs-/Bürobauten, Altersheimen, Nebeneingangstüren, Nebeneingänge bei Kindergärten, Schulen und Hotels...

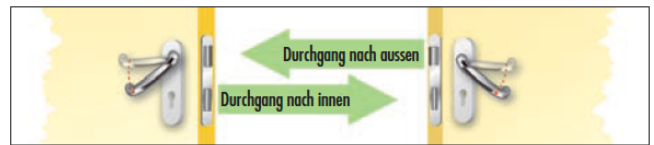
Durchgangsfunktion D (Sonderfunktion)

Funktion von innen und aussen: Durchgang von beiden Seiten über den Drücker. Dabei wird die Falle zurückgezogen, die Schlossnuss ist beidseitig eingekuppelt.

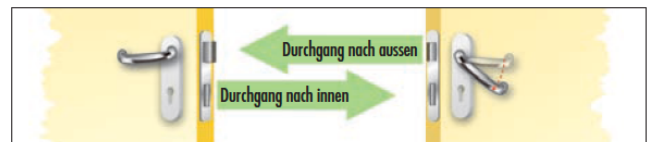
Funktion von aussen: Durchgang, der Drücker betätigt die Falle, da die Schlossnuss nach einer Fluchttürfunktion wieder eingekuppelt ist. Eine Verriegelung der Tür erfolgt immer erst über eine Betätigung über den Schliesszylinder. Solange der Riegel ausgefahren ist, ist der Aussendrücker auf Leerlauf-Funktion.

Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Grundstellung



Verriegelung



aussen
aussen

innen
innen

Anwendungsmöglichkeiten:

Durch den Drücker auf der Aussenseite ist die Nutzung als Verbindungstüre möglich. Flurtüren in Verwaltungs-/Bürobauten, Altersheimen, Nebeneingangstüren, Nebeneingänge bei Kindergärten, Schulen und Hotels...

Wechselfunktion E (Schlüssel über Wechsel)

Funktion von aussen: Als Beschlag darf nur ein fester Knopf oder Stossgriff verwendet werden. Durchgang nur über Schlüssel, dabei wird die Falle zurückgezogen.

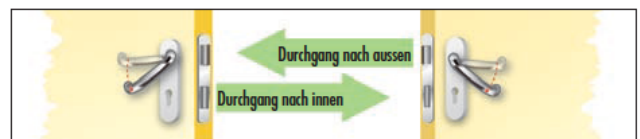
Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Bei Schlössern der 21er-Serie (automatisch verriegelnd) findet die Verriegelung von Automatik-Falle und -riegel automatisch statt.

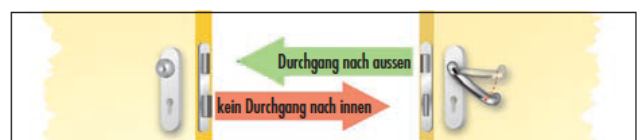
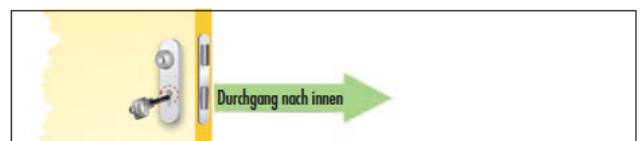
Funktion von aussen: Durchgang nur über den Schlüssel, dabei wird die Falle zurückgezogen.

Funktion von innen: Ausgang, die Öffnung der Tür ist grundsätzlich jederzeit in Fluchrichtung möglich.

Grundstellung



Verriegelung



aussen

innen

Anwendungsmöglichkeiten:

Durch den feststehenden Knopf/Stossgriff ist das Begehen von der Aussenseite nur in Verbindung mit Schlüsselbetätigung möglich. Türen an Trafostationen, Heizungsräumen, Aufzugsanlagen, Tiefgaragen, Eingangstüren für Lager- und Geschäftshäuser, Hauseingangstüren für Miet- und Mehrfamilienhäuser.